

9.12.2022 - [Entscheidungen](#) Leitsätze

EuGH, Urteil v. 15.11.2022 – Rs. C-646/20

Art. 2 Nr. 4 Brüssel IIa-VO ist namentlich für die Zwecke der Anwendung von Art. 21 I dieser Verordnung dahin auszulegen, dass eine von einem Standesbeamten des Ursprungsmitgliedstaats errichtete Scheidungsurkunde, die eine Vereinbarung der Ehegatten über die Ehescheidung enthält, die sie vor dem Standesbeamten getreu den in den Rechtsvorschriften dieses Mitgliedstaats vorgesehenen Bedingungen bestätigt haben, eine „Entscheidung“ im Sinne von Art. 2 Nr. 4 darstellt.

Ann. d. Red.: Die Entscheidung wird veröffentlicht in FamRZ 2023, Heft 1, m. einem Beitrag von *Anatol Dutta*. Die Vorlage erfolgte durch den *BGH*, FamRZ 2021, 119, m. Anm. *Claudia Mayer* {[FamRZ-digital](#) | [FamRZ bei juris](#)}, und Anm. *Elena Bargelli*, FamRZ 2021, 214 {[FamRZ-digital](#) | [FamRZ bei juris](#)}.
Vorinstanz: *KG*, FamRZ 2020, 1215, m. Anm. *Anatol Dutta* {[FamRZ-digital](#) | [FamRZ bei juris](#)}.